

Auszug aus dem Editorial aus der Fachzeitschrift KFZ-Anzeiger, Ausgabe Nr. 5/2011, 64. Jahrgang, Seite 3.

Günstiges Tanken war gestern

Mit äußerster Besorgnis beobachtet – der BGL die Entwicklung der Kraftstoffpreise. Gerechnet vom Tiefpunkt der Preise während der Wirtschaftskrise hat sich Diesel mittlerweile um 35 Prozent verteuert. Zum ehemaligen Allzeithoch fehlen nur noch gut 10 Prozent. Das Preisgefälle zwischen freien Tankstellen und Markentankstellen ist zeitweise größer als 10 Cent pro Liter. Insoweit ist nicht allein die Entwicklung der Rohölpreise ausschlaggebend, sondern Preistreiberei, Gewinnsucht und Spekulanten setzten die Märkte und die Verbraucher in Deutschland unter Druck. **Transportlogistikunternehmen seinen bei einem Treibstoffkostenanteil von 25-30 Prozent gezwungen, diese markante Verteuerung weiterzugeben. Ohne die adäquate Anpassung der Transportpreise an die exorbitant gestiegenen Kraftstoffkosten fehle vielen Unternehmen die Luft zum Leben.**